

Was steckt hinter StoColor Photosan?

Die Idee mit Fassadenfarbe für saubere Stadtluft zu sorgen.



Fassade



Fassadenfarben

Mit StoColor Photosan bietet Sto eine innovative und einmalige Fassadenbeschichtung, die selbsttätig und effektiv Stickoxide und Ozonbelastung abbaut. Die oberflächenaktive Farbe StoColor Photosan wirkt der Umweltbelastung aktiv entgegen und reduziert deutlich die Bildung von Feinstaub. Da wundert es nicht, dass StoColor Photosan zur Farbengeneration der Zukunft Sto iQ – Intelligent Technology gehört.

StoColor Photosan auf einen Blick

- Reduzierung von sekundärem Feinstaub durch den Abbau von NO_x, Ozon und VOC
- Bestätigte Wirkungsweise im Feldversuch eines unabhängigen Instituts
- Kontinuierlicher Schadstoffabbau mit nur einmaliger Investition
- Langlebige Fassade, lange Renovierungszyklen
 - hohe Verschmutzungsresistenz
 - hohe UV-Beständigkeit
 - ohne bioziden Filmschutz

Klassen nach DIN EN 1062-1:

- Wasserdampfdiffusion: V1 (hoch)
- Wasserdurchlässigkeit: W3 (niedrig)



Die Marke Sto iQ – Intelligent Technology kennzeichnet Produkte, deren innovative Funktionen einen deutlichen Mehrwert ausmachen.



Die Fassadenfarbe mit patentierter VLC Technology (Visible Light Catalyst) für weniger Feinstaub und saubere Luft.

Luft ist Leben

Reine Luft mit innovativer Technologie von Sto

Insbesondere der Straßenverkehr spielt bei der Luftverschmutzung eine zentrale Rolle. StoColor Photosan sorgt für eine Verbesserung der Umweltbilanz. So kann beispielsweise eine 250 m² große, mit StoColor Photosan gestrichene Fassadenfläche eine Schadstoffmenge abbauen, die dem Ausstoß eines Euro-6-Diesel-PKW auf einer Strecke von ca. 24.600 Kilometern entspricht.

„Als Pionier in der Erforschung der Photokatalyse hat sich Sto ein umfangreiches Know-how aufgebaut. Sto arbeitet stetig an der Qualitätssicherung und weiteren Bekanntmachung dieser Technologie.“

Dr. Gerald Burgeth, Forschung und Entwicklung bei Sto.

Referenz Titelbild:
**Geno-Haus,
Stuttgart, DE**
Ausführung:
Kraft GmbH,
Ludwigsburg, DE
Sto-Kompetenzen:
StoColor Photosan,
StoCryl GW 200

Foto: Isabell Munck,
Stuttgart, DE



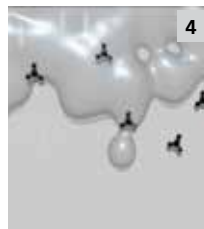
1 Autos sind eine Ursache für die Entstehung von Stickoxiden. Mit dem Abgas gelangen sie in die Umgebung.



2 Stickoxide werden an der photokatalytisch aktiven Oberfläche StoColor Photosan angelagert.



3 Unter Lichteinwirkung wird Sauerstoff am Photokatalysator Titandioxid aktiviert und die Stickoxide werden zu Nitrat (NO₃⁻) oxidiert. Der Katalysator Titandioxid verbraucht sich nicht. Solange die Kristalle durch elektromagnetische Wellen (Licht) mit Energie versorgt werden, bleibt der Prozess aktiv.



4 Die leicht löslichen Stoffe werden durch den Regen von der Bauteiloberfläche abgewaschen.

Objekt	Durchschnittliche NO ₂ -Konzentration	Abbau im Jahr	Durchschnittlicher NOx-Ausstoß Euro-6-Diesel-Pkw	
	µg/m ³	mg/250 m ²	mg/km	Einsparung in km
Einfamilienhaus, 250 m ² Fassadenfläche, im städtischen Bereich (Freiburg)	50	1.971.000	80	ca. 24.600
Einfamilienhaus, 250 m ² Fassadenfläche, in ländlicher Gegend (Villingen-Schwenningen)	15	591.300	80	ca. 6.900

Quelle der Konzentrationswerte: LUBW – Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg 2018
Quelle NOx-Ausstoß PKW: Bundesumweltministerium Deutschland 2018

Weitergehende Informationen können über Sto bezogen werden.

Hauptsitz

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstraße 1
79780 Stühlingen
Telefon +49 7744 57-0
Telefax +49 7744 57-2178

Infoservice

Telefon +49 7744 57-1010
Telefax +49 7744 57-2010
infoservice@sto.com
www.sto.de

